



Massiver Holzverbrauch: Kochen auf offenem Feuer



Die Folge: Abholzung und Erosion



Einfach in der Handhabung: Solarkocher

Präsentation zum Herunterladen (PDF):



?? die Präsentation kann als PDF-Dokument herunter geladen werden.

Datum: Freitag, 7. November 2014
Ort: reformiertes Kirchgemeindehaus Bassersdorf
Zeit: 09:00h - 11:00h
09:15h allgemeine Informationen
09:30h Vortrag

Referent:  Regula Ochsner (gründete das Entwicklungs- und Umweltprojekt **ADES**)

Thema: Die Sonnenküche - Hilfe für den Tropenwald in Madagaskar

Madagaskar wird als die Schatzkammer der Natur bezeichnet. Sie beherbergt über 12'000 Pflanzenarten (Schweiz ca. 3'000). Davon sind 90 % endemisch, d.h. sie kommen nur auf Madagaskar vor. Auch die Tiervielfalt ist ausserordentlich gross. Madagaskar ist reich an landwirtschaftlichen Produkten: Vanille, Gewürznelken, Pfeffer, Reis und Zuckerrohr. Zudem gibt es auch viele Bodenschätze. Das Naturwunder Madagaskar steht aber vor einer ökologischen Katastrophe: Es ist der rücksichtslose Umgang mit diesem Paradies durch grosse Waldrodungen. Dadurch entstehenden Bodenerosionen, welche das fruchtbare Land zerstören. 90 % der ursprünglichen Wälder sind bereits abgeholzt und die seltenen Pflanzen und Tiere sterben aus.

Noch ist es nicht zu spät! Durch entschlossenes Handeln kann die ökologische Katastrophe abgewendet werden. Die Regierung von Madagaskar kämpft mit Hilfe von verschiedenen Organisationen (WWF etc.), mit neuen Gesetzen und unzähligen Aktionen gegen die Waldzerstörung an.

Weil die Bevölkerung von Madagaskar seit jeher ihre Nahrung auf einem Holzkohlefeuer zubereitet, wird ihnen nun aus der Schweiz eine Alternative angeboten: Regula Ochsner gründete das Entwicklungs- und Umweltprojekt ADES (Association pour le Développement de l'Energie Solaire) Suisse-Madagascar im Jahr 2001. ADES stellt in Madagaskar Solarkocher und Energiesparöfen her und fördert die Nutzung erneuerbarer Energien. Mit den effizienten Kochgeräten können grosse Mengen Holz und Holzkohle eingespart, sowie die rasante Abholzung vermindert werden. Das schützt nicht nur das Klima, sondern auch die Biodiversität und ermöglicht Wege aus der Armut.

Für den Einsatz in Madagaskar wurde die Referentin Regula Ochsner und ADES bereits mit mehreren Preisen geehrt.

Vielleicht möchten auch Sie einmal ein ganz besonderes Land und dessen Bevölkerung entdecken - vielleicht auch nur für einen Morgen!



?? direkter Link zur Homepage von ADES

(auf der Willkommenseite befinden sich 2 Links zu informativen Videos)